

# Umstiegsdienstzettel

in die Lohnordnung für Arbeiterinnen und Arbeiter sowie für gewerbliche Lehrlinge im Fußpfleger-, Kosmetiker- und Masseurgewerbe vom 1. Oktober 2021

## 1) Arbeitgeberin/Arbeitgeber

**Firma:** .....

**Adresse:** .....

## 2) Arbeiterin/Arbeiter

**Name:** .....

**geboren am:** .....

**Adresse:** .....

## 3) Anzuwendender Kollektivvertrag

Auf Grund der Zugehörigkeit des Arbeitgebers zur Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Gewerbe und Handwerk, Bundesinnung der Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure kommt der Kollektivvertrag und die Lohnordnung für Arbeiterinnen und Arbeiter sowie für gewerbliche Lehrlinge im Fußpfleger-, Kosmetiker- und Masseurgewerbe vom 1. Oktober 2021 zur Anwendung, der mit etwaigen Betriebsvereinbarungen an folgendem Ort aufliegt: .....

## 4) Beginn des Arbeitsverhältnisses

Das Arbeitsverhältnis hat begonnen am .....

## 5) Vorgesehene Verwendung/Tätigkeitsbeschreibung

Die/Der Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer wurde als ..... aufgenommen.

## 6) Arbeitsort

Der gewöhnliche Arbeitsort ist .....

## 7) Arbeitszeit

Die wöchentliche Normalarbeitszeit richtet sich nach dem Kollektivvertrag und beträgt 40 Stunden.

\*) Bei Teilzeitbeschäftigung: Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ..... Stunden.

## 8) Einstufung und Entlohnung

Die/Der Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer wird im Sinne des anzuwendenden Kollektivvertrages auf Grund Ihrer/seiner Tätigkeit und der anrechenbaren und nachgewiesenen Berufsjahre in die Lohngruppe ..... als

\*) Facharbeiterin/Facharbeiter im ..... Jahr der Berufstätigkeit

\*) Angelernte Arbeiterin/Angelernter Arbeiter im ..... Jahr der Berufstätigkeit

\*) Hilfskraft

eingestuft.

Der tatsächlich vereinbarte Lohn bis 30.9.2021 betrug € .....brutto.

Aufgrund dieser neuen Einstufung beträgt der kollektivvertragliche Stundenlohn € ..... Dies ergibt ab 1.10.2021 einen monatlichen Grundlohn im Sinne von § 2 Abs. 2 Z. 9 [AVRAG](#) iVm § 2 g AVRAG € ..... brutto.

Der tatsächliche überkollektivvertragliche monatliche Lohn beträgt ab 1.10.2021 € ..... brutto.

## 9) Zulagen

Die/Der Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer erhält monatlich eine Zulage

\*) gemäß § 6 A der Lohnordnung in Höhe von € ..... brutto

\*) gemäß § 6 B der Lohnordnung in Höhe von € ..... brutto

\*) gemäß § 6 C der Lohnordnung in Höhe von € ..... brutto

## 10) Provision(en)

Es wurde mit der/dem Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer eine Provisionsvereinbarung getroffen:

Ja: € .....

Nein

## 11) Abschließende Regelungen

\*) a) Das Unternehmen fällt nicht unter die Ausnahme in Artikel XIII Z 6 [ARG-VO](#) und die Öffnungszeiten liegen nicht im Jahresschnitt zu 50% in der Zeit zwischen 20:00 und 7:00 Uhr.

b) Die/Der Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer erklärt ausdrücklich, dass er im Hinblick auf die vorgesehene Verwendung richtig eingestuft ist.

c) Die Abrechnung erfolgt monatlich im Nachhinein. Der Abrechnungsbetrag wird auf das von der Arbeitnehmerin/vom Arbeitnehmer bekannt gegebene Konto bei der

Bank .....

IBAN .....,

BIC ..... überwiesen.

....., am .....

Ort Datum

.....

Arbeitgeberin/Arbeitgeber

gelesen und ausdrücklich einverstanden  
Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer

\*) Falls nichtzutreffend, bitte streichen!